



2017



Qualitätssicherung
in Studium und Lehre



Qualitätssicherung in Studium und Lehre

Hintergrund und Thematik

Die Entwicklung und Sicherung einer hohen Qualität von Studium und Lehre ist in den letzten Jahren zum Selbstverständnis der meisten Hochschulen geworden. Sie sind dabei bestrebt, diese Qualität einem kontinuierlichen Verbesserungs- und Weiterentwicklungsprozess zu unterziehen. Zu den relevanten Handlungsfeldern gehören neben einzelnen Lehrveranstaltungen und Modulen auch ganze Studiengangskonzepte sowie die vielfältigen Supportprozesse für Studierende. Der Workshop bietet den Teilnehmenden fundierte Grundlagen zu Verfahren, Methoden und Angeboten zur professionellen Gestaltung und Umsetzung qualitätsdienlicher Maßnahmen. Eine tragende Rolle spielt hier auch das Thema Akkreditierung und damit die verbundenen Chancen und Herausforderungen für die jeweilige Institution.

Zielgruppe

Der Workshop richtet sich an MitarbeiterInnen auf Fakultäts- und Fachbereichsebene, der zentralen Verwaltung sowie aus Stäben, die Aufgaben im entsprechenden Bereich wahrnehmen. Zur Zielgruppe zählen zudem auch interessierte WissenschaftsmanagerInnen und WissenschaftlerInnen, die sich einen grundlegenden Überblick über das Thema verschaffen möchten.

Inhalte

Entwicklung der Qualitätssicherung in Studium und Lehre | Verfahren und Instrumente | Hochschule als Organisation | Verhältnis interner und externer Qualitätssicherung und Akteure | Akkreditierung: Rolle und Bedeutung in Gegenwart und Zukunft | Die neuen European Standards and Guidelines (ESG): Folgerungen für Hochschulen und externe Qualitätssicherung



Qualitätssicherung in Studium und Lehre



Termin & Ort

20. – 21. Juni 2017

Akademie Schloss Raesfeld e.V., bei Borken



Kosten

Teilnahmegebühren: 750,– Euro; zzgl. Tagungspauschale: 200,– Euro. Für TeilnehmerInnen aus Mitgliedseinrichtungen: 600,– Euro; zzgl. Tagungspauschale: 200,– Euro. Die Teilnahmegebühren sind nach § 4 Nr. 21 a) bb) UStG von der Umsatzsteuer befreit. Die Tagungspauschale enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer. Inbegriffen sind Tagungsmaterialien, eine Übernachtung und Vollverpflegung.



Ihre Ansprechpartnerin

Sabrina Keit, M.A.

Trainee Weiterbildung

Fon: 06232 654-176

Mail: keit@zwm-speyer.de



Die ReferentInnen und TrainerInnen

Tandem-Trainer-Prinzip

Die ReferentInnen und TrainerInnen sind erfahrene ExpertInnen aus Wissenschaftsorganisationen sowie PraktikerInnen aus der Wirtschaft mit Bezug zum Wissenschaftssystem. Sie gestalten das Programm jeweils als Tandem. Auf diese Weise lernen die Teilnehmenden Handlungsfelder und Lösungsansätze immer aus zwei Perspektiven kennen.

Der Workshop Qualitätssicherung in Studium und Lehre wird von folgenden Referentinnen begleitet:

Dr. Anke Rigbers

Stiftungsvorstand evalag Evaluationsagentur
Baden-Württemberg, Mannheim

Elisabeth Springer, M.A.

Zentrum für Qualitätssicherung und -entwicklung,
Johannes-Gutenberg-Universität Mainz